

Gemeinde Kumhausen

Rathausplatz 1, 84036 Kumhausen

Fr. Fritsch

Tel. Nr.: 0871/94322-14

Fax Nr.: 0871/94322-22

E-Mail: leonie.fritsch@kumhausen.de



Antrag

an die Gemeinde Kumhausen zur Genehmigung eines Gartenwasser-Zähler-Einbaus auf meinem Grundstück

Antragsteller:	
Name:	
Anschrift:	
Objekt:	
Tel.Nr.:	

Auflagen:

1. Der Antragsteller verpflichtet sich zum korrekten Einbau des Zwischenzählers (auf eigene Kosten) unter Beachtung der Eichzeiträume.
2. Der Antragsteller versichert, dass dieses Frischwasser nicht in den Kanal eingeleitet wird, da es auf dem Grundstück anderweitig verbraucht wird.
3. Der Antragsteller ist mit der Entrichtung der einmaligen Gebühr von 74,80 € für die Überprüfung und Abnahme durch den Beauftragten der Gemeinde einverstanden. Die Gebühr ist zahlbar bei Antragstellung bzw. Überweisung bis spätestens 1 Woche nach Antragstellung auf das Konto der Gemeinde Kumhausen IBAN DE4874350000000745700, Sparkasse Landshut (BYLADEM1LAH) mit dem Vermerk "Gebühr für Gartenzähler-Abnahme". Nach Eingang der Zahlung und nach Zählereinbau vereinbart unser Beauftragter der Gemeinde mit dem Antragsteller einen Abnahmetermin (Bauhof vereinbart mit Ihnen einen Termin, Tel.-Nr.!).
4. Der Antragsteller teilt der Gemeinde **jährlich nach Saisonende** den aktuellen Zählerstand mit.

Mit den Auflagen der Gemeinde Kumhausen bin ich einverstanden.

Kumhausen, den

(Antragsteller – Unterschrift)

**Dem Antrag wird von der Gemeinde Kumhausen zugestimmt.
Die Zahlung der Abnahmegebühr von 74,80 € wird bestätigt, dem Antragsteller
wird eine Kopie des Antrags ausgehändigt.**

Kumhausen, den

(Sachbearbeiter-Unterschrift)

Abnahme am:

(Abnehmer-Unterschrift)

Abnahmeprotokoll für den Einbau eines Gartenwasser-Zählers

Antragsteller:	
Name:	
Anschrift:	
Objekt:	

Bestätigung des gemeindlichen Bauhofs:

Der Gartenwasserzähler

(Zähler-Nr.: / Stand: m³ / geeicht bis:)

wurde ordnungsgemäß eingebaut und verplombt.

Kumhausen, den

(Bauhofmitarbeiter – Unterschrift)

Verfügung: (wird vom Steueramt ausgefüllt)

1. Abnahme durch gemeindlichen Bauhof am:
2. Rechnung und Annahmeanordnung erstellt am:
3. Gebühr bezahlt am:
4. Kopie des Antrags ausgehändigt bzw. verschickt am:
5. Eingabe EDV am:
6. Eintrag in Liste „Ablesung_Zwischenzähler.xls“ am:
7. Zum Akt am:

i. A.

Fritsch